

Übersetzung einer Mail, die die Mutter eines Diabetikerkindes aus Donezk geschrieben hat

DANKESBRIEF

Ich, Natalja Kupreeva, die Mama von Aleksandr Kaslov, möchte dem ganzen Kollektiv der „Gesellschaft Bochum – Donezk“ meine große Dankbarkeit aussprechen für alles, was Sie zum Wohle unserer Kinder tun.

Mein Sohn ist 15 Jahre alt. Im November 2012 hat man ihm die Diagnose „Diabetes Typ 1“ gestellt. Ihre Hilfe, das Gefühl der Teilnahme und Wohltätigkeit rufen ein tiefes Gefühl der Hochachtung und eine tiefe Verbeugung hervor. Ein herzliches mütterliches Dankeschön für die Teilnahme am Leben meines Sohnes.

Mit Hochachtung für das ganze Kollektiv,

die Mama von Aleksandr Kaslov

18.07.2013

Наталья Купреева Natalya Kupreeva (id217498324-4dc0a4d53@vkmessenger.com)

[Der Kontaktliste hinzufügen](#)

18.07.2013

An: Inge.Zink@bochum-donezk.de



■ **Наталья Купреева**

БЛАГОДАРСТВЕННОЕ ПИСЬМО.

Я, Купреева Наталья, мама Александра Казлова, всему коллективу Общества «Бохум-Донецк» хочу выразить огромную человеческую благодарность за всё, что Вы делаете во благо наших детей.

Моему сыну 15 лет, в ноябре 2012 года ему поставили диагноз «сахарный диабет 1 типа». Ваша помощь, чувства сострадания и милосердия вызывают глубокое уважение и низкий Вам поклон. Огромное материнское Спасибо за участие в жизни моего сына.

С уважением ко всему коллективу,
Мама Казлова Александр